

Presseinformation

Linz, 07.10.2009

Fast 1000 Bewerber aus ganz Europa: Energie AG startet das 5. internationale Trainee-Programm

Am 1. Oktober 2009 hat die Energie AG Oberösterreich bereits zum fünften Mal ein internationales Trainee-Programm gestartet. Das Unternehmen ist damit Vorreiter in Österreich bei der Internationalisierung der Ausbildung von Jungakademikern unter den österreichischen Großunternehmen. Insgesamt wurden von fast tausend Bewerbern aus dem In- und Ausland heuer 21 Jungakademiker in das Ausbildungsprogramm aufgenommen.

Energie AG-Generaldirektor Leo Windtner verweist auf die überwiegend positiven Erfahrungen mit dem einzigartigen Ausbildungsprogramm und sieht im Trainee-Programm Vorteile für alle: „Wir fordern mit diesem Ausbildungsprogramm die Teilnehmer heraus und führen sie an internationale Standards heran.“ Fast 1000 Universitäts-Absolventen aus Österreich und den verschiedensten osteuropäischen Ländern haben sich beworben, nach einer ersten Ausscheidungsrunde gelangte eine Handvoll Bewerber in die engere Auswahl.

Seit 1. Oktober kommen die ausgewählten 21 Jungakademiker, die aus Österreich, Deutschland, Tschechien, Ungarn, der Slowakei und Rumänien stammen, in den verschiedenen Konzernbereichen der Energie AG im In- und Ausland zum Einsatz. In Rahmen eines Rotationsprinzips werden die Jungakademiker die verschiedenen Segmente des Konzerns kennen lernen und dort intensive Praxiserfahrungen sammeln können.

Alle Teilnehmer des Trainee-Programmes haben einen Promotor aus dem Kreis der Führungskräfte zur Seite gestellt bekommen. Dieser steht den zwischen 23 und 29 Jahre alten Akademikern während der gesamten Ausbildungszeit als Förderer und Ansprechpartner zur Verfügung. Nach erfolgreichem Abschluss des 18-monatigen Trainee-Programmes stehen den Trainees viele Wege im Konzern offen.

Für die Energie AG Oberösterreich ist das bislang fünfte Trainee-Programm die wichtigste Recruiting-Maßnahme um angehende Schlüsselkräfte für das Unternehmen zu gewinnen. Die internationale Ausrichtung verdeutlicht dabei auch die Dynamik und Internationalisierung der Energie AG. Viele ehemalige Trainees bekleiden heute bereits wichtige Positionen im Konzern.